

lytiker verbotene und verheimlichte Beimischungen der verschreibungspflichtigen appetithemmenden Mittel Sibutramin (Reductil®), seinen chemischen Varianten oder von Fenfluramin (wegen Schädigung der Herzklappen nicht mehr im Handel). Zum Teil waren weitere nicht deklarierte chemische Bestandteile enthalten wie das Abführmittel Phenolphthalein (in Natural [Xin Yi Dai] und Slim 3in1), das in Deutschland wegen schwerer Nebenwirkungen nicht mehr als Arzneimittel erhältlich ist, das entwässernde Mittel Spironolacton (in Lasmi) oder Schilddrüsenhormon (in Dan Bai Shou Shen Su).

! AA Qu Feng Shu Jin Wan

In diesem zur Gewichtsabnahme angebotenen Mittel wurden verbotene und verheimlichte Beimischungen des verschreibungspflichtigen Kortisonabkömmlings Dexamethason (Fortecortin®) entdeckt.

! Asam Urat, Obat Asam Urat

In diesen als Nahrungsergänzung bei Gicht (Arthritis) angebotenen Mitteln fanden sich verbotene und verheimlichte Beimischungen mehrerer verschreibungspflichtiger Wirkstoffe: der Kortisonabkömmling Dexamethason (Fortecortin® u.a.) und die Rheumamittel Piroxicam (Felden® u.a.) und Phenylbutazon (Ambene® u.a.).

1 Swissmedic warnt vor Einnahme des gefälschten Erektionsförderers „Powertabs“, 13. August 2008; zu finden über www.swissmedic.ch

Leserbriefe

Zu jeder Ausgabe erreichen uns viele Leserbriefe mit Zustimmung, aber auch Kritik oder Nachfragen. Darüber freuen wir uns sehr, denn offen-

bar werden unsere Beiträge gründlich gelesen.

Wenn wir von einem bestimmten Produkt wegen unzureichender Wirksamkeit abraten, bekommen wir manchmal Rückmeldungen mit der Aussage „Bei mir hilft es aber!“ Unsere Empfehlungen beruhen auf der Auswertung der aktuellen wissenschaftlichen Literatur. Grundsätzlich können Studien Auskunft über die Wahrscheinlichkeit eines Behandlungserfolgs geben. Das erlaubt aber keine zuverlässige Vorhersage, wie das Mittel bei einer einzelnen Person wirkt. Deshalb kommt es immer wieder vor, dass jemand Erfahrungen macht, die sich nicht mit dem Ergebnis von Studien decken. Und nicht zu vergessen: Medikamente haben auch Plazeboeffekte.

Entgiftung mit Biologo-Detox®?

„Das Buch Entgiften statt vergiften¹ empfiehlt das Mittel Biologo-Detox®. Ist die Wirksamkeit nachgewiesen, oder sind 138 Euro für 120 ml pure Abzocke?“ A.H.

GPSP: Biologo-Detox® enthält vor allem Chlorella-Algen, die in der Alternativmedizin häufig zur „Schadstoffausleitung“ angepriesen werden. Die Beschwerden, bei denen Biologo-Detox® hilfreich sein soll, sind so verschieden, dass bereits aus grundsätzlichen Überlegungen die Verwendung abstrus erscheint. Es soll bei Störung der Darmflora verwendet werden, bei Vergiftungen durch Schwermetalle, bei „Strahlenvergiftung“ und sogar bei „toxischen Gedanken und Gefühlen“ – was immer das sein mag. Bei all den behaupteten Wirkungen soll die „Entgiftung“ zudem „sicher, effektiv und nebenwirkungsfrei“ verlaufen. Das Mittel soll

Impressum

© 2008 **Gute Pillen - Schlechte Pillen**. Diese Zeitschrift erscheint ohne Einflussnahmen von Industrie, Behörden oder sonstigen Institutionen und finanziert sich durch Abonnements.

Redaktion: August-Bebel-Str. 62, D-33602 Bielefeld

Internet: www.gutepillen-schlechtepillen.de
E-Mail: Redaktion@GP-SP.de

Herausgeber: **Gute Pillen - Schlechte Pillen** - Gemeinnützige Gesellschaft für unabhängige Gesundheitsinformation mbH, Berlin, Bergstr. 38A, 12169 Berlin, HRB 98731B
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Geschäftsführer: Wolfgang Becker-Brüser, Jörg Schaaber, Prof. Dr. Walter Thimme

Gute Pillen - Schlechte Pillen wird getragen von den kritischen Fachorganen *arznei-telegramm*, *DER ARZNEIMITTELBRIEF*, *Arzneiverordnung in der Praxis* und *Pharma-Brief*.

Redaktion: Wolfgang Becker-Brüser (Arzt und Apotheker), Dr. rer. nat. Elke Brüser, Dr. med. Dietrich von Herrath, Prof. Dr. med. Bruno Müller-Oerlinghausen, Dipl. Soz. Jörg Schaaber MPH, Stefanie Schenk (Ärztin); Prof. Dr. med. Walter Thimme, Dr. rer. nat. Christian Wagner-Ahlf (verantwortlich).

Titelbild: Annika Ucke

Cartoon: Thomas Kunz

Grafiken: Barbara Machoy

Herstellung und Vertrieb: Westkreuz-Verlag GmbH Berlin/Bonn, Töpchiner Weg 198/200, 12309 Berlin, Tel. (030) 7 45 20 47; Fax (030) 7 45 30 66, Abo@GP-SP.de

Bezugsbedingungen: Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr. Abonnement für Einzelpersonen 15 €, für Praxen, Firmen, Behörden und sonstige Institutionen 30 € (jeweils inkl. Versand). Kündigung des Abonnements: drei Monate zum Jahresende. Preise für Mehrfachabos auf Anfrage. Einzelpreis 3 €, alle Preise inkl. MwSt. Daten der regelmäßigen Bezieher werden mit EDV verarbeitet. An Dritte werden die Daten nicht weitergegeben.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 15.9.2008

auch Hunden und Katzen helfen, mit verstärkter Entgiftung zur Zeit des abnehmenden Mondes. In der seriösen wissenschaftlichen Literatur taucht das Verfahren nicht auf. Mit solchen Entgiftungstheorien werden Ängste geschürt, die den Verkauf entsprechender Produkte ankurbeln sollen. Es gibt keine Notwendigkeit auf Verdacht und prophylaktisch irgendwelche angeblichen Entgiftungsmittel einzunehmen.

1 www.entgiften-statt-vergiften.com